

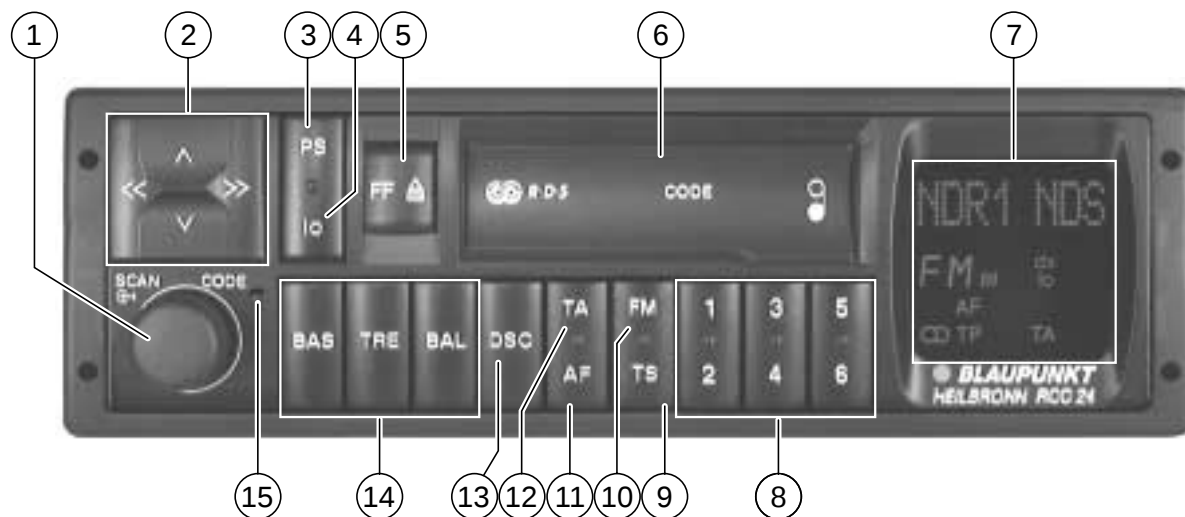
Bedienungsanleitung



Heilbronn RCC 24

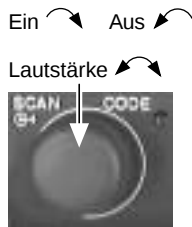
Inhaltsverzeichnis

Kurzanleitung	4	Radiobetrieb mit RDS)	8	Cassettenwiedergabe	12
Wichtige Hinweise	6	AF - Alternativ-Frequenz	8	Cassette einschieben	12
Was Sie unbedingt lesen sollten	6	REG-Regional	8	Pflegehinweise	12
Verkehrssicherheit	6	Sender wählen	8	Programmierung mit DSC	12
Einbau/Anschluß	6	Sendersuchlauf	8	Übersicht der werkseitigen Grund-	
Diebstahlsicherung	6	Sender manuell einstellen	9	einstellung mit DSC	13
Falsche Codenummer eingegeben	6	Empfindlichkeit des Sendersuchlaufs		Anhang	13
Diebstahlsicherung einschalten	7	einstellen	9	Technische Daten	13
Wiederinbetriebnahme nach Trennung		Stereo - Mono umschalten (UKW)	9		
von der Stromversorgung	7	Speicherebene wechseln (UKW)	9		
Diebstahlsicherung ausschalten	7	Sender speichern	9		
Optische Anzeige als Diebstahl-		Stärkste Sender automatisch speichern			
sicherung	7	mit Travelstore	9		
		Gespeicherte Sender abrufen	10		
		Gespeicherte Sender anspielen mit			
		Preset Scan	10		
		Sender anspielen mit Radio-Scan	10		
		Verkehrsfunkempfang			
		mit RDS-EON	11		
		Vorrang für Verkehrsfunk			
		ein-/ausschalten	11		
		Warnton	11		
		Warnton abschalten	11		
		Automatischer Suchlaufstart	11		
		Lautstärke für Verkehrsfunkdurchsage			
		und Warnton einstellen	11		



Kurzanleitung

① Verstärker

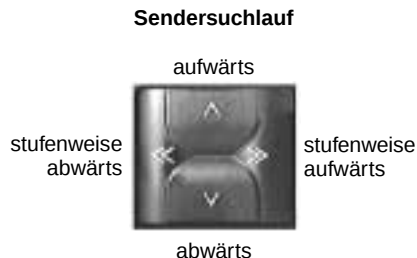


Wenn "CODE" im Display erscheint, lesen Sie zuerst "Diebstahlsicherung".

SCAN (Suchen):

Zum kurzen Anspielen der empfangbaren Sender ca. 1 Sek. drücken.

② Wippe



Zusatzfunktionen:

Codierung: ▲ nach Code-Eingabe zur Bestätigung drücken

Im DSC-Mode: Funktionen wählen und programmieren

③ PS - Preset Scan

Kurzes Anspielen aller gespeicherten Sender der gewählten Speicherebenen (U I-III oder T).

④ lo

Empfindlichkeit des automatischen Sendersuchlaufs

lo leuchtet in der Anzeige - normal-empfindlich (Suchlauf stoppt bei gut zu empfangenden Sendern.)

dx leuchtet - hochempfindlich (Suchlauf stoppt auch bei weniger gut zu empfangenden Sendern.)

Umschalten: lo antippen

⑤ FF ▲

FF – schneller Vorlauf

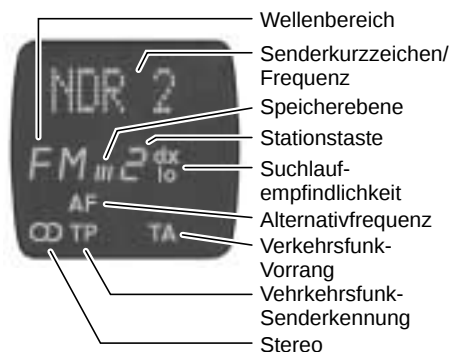
Starten/beenden: Taste leicht drücken.

▲ – Cassettenausschub: Taste kräftig drücken.

⑥ Cassettenschacht

Cassette einschieben (leere Spule voran; Öffnung rechts)

7 Display



8 1, 2, 3, 4, 5, 6 - Stationstasten

Pro Speicher-Ebene (I, II, III und "T") können im UKW-Bereich 6 Sender gespeichert werden.

Sender speichern - Taste im Radiobetrieb so lange drücken, bis Programm wieder hörbar.

Sender abrufen - Speicher-Ebene wählen (so oft wie nötig antippen) und entsprechende Stationstaste antippen.

Zusatzfunktion:

Codierung - Lesen Sie zuerst "Anti-Diebstahl-Codierung".

Tasten **1,2,3,4** - Eingabetasten für vierstelligen Code.

9 TS (Travelstore)

Zum automatischen Speichern der sechs stärksten Sender mit Travelstore:

Speichern: TS drücken, bis Suchlauf in der Anzeige beginnt.

Abrufen: TS drücken. Danach eine der Stationstasten **1, 2, 3, 4, 5, 6** kurz drücken.

10 FM - UKW

Umschalter für die UKW-Speicherebenen I, II und III.

Umschalten der Speicherebenen:

Taste so oft antippen, bis gewünschte Ebene im Display angezeigt wird.

11 AF-Taste (Alternativ Frequenz) bei RDS-Betrieb

Wenn "AF" im Display, sucht das Radio mit RDS automatisch eine besser zu empfangende Frequenz des gleichen Programms.

"AF" ein/aus: Taste **AF** kurz drücken.

12 TA (Traffic Announcement = Vorrang für Verkehrsmeldung)

Wenn TA im Display, werden nur Verkehrsfunksender wiedergegeben.

TA ein/aus: Taste drücken.

13 DSC (Direct Software Control)

Mit DSC können programmierbare Grundeinstellungen angepaßt werden. Weitere Informationen: "Programmieren mit DSC".

14 BAS - Bässe

TRE - TREBLE (Höhen)

BAL - Balance (links/rechts)

Soll eine Einstellung verändert werden, zunächst TRE, BAS oder BAL drücken. Im Display wird der entsprechende Zustand angezeigt (z.B. TRE +5).

Mit der Wippe ② kann diese Einstellung verändert werden. Diese Einstellung wird durch Drücken einer anderen Taste gespeichert.

Erfolgt innerhalb 8 Sek. keine Veränderung, schaltet das Display auf den vorherigen Zustand zurück.

15 CODE-LED

Blinkt bei ausgeschaltetem Radio als zusätzliche Diebstahlsicherung, wenn Vorgaben entsprechend über DSC - CODE-LED eingestellt.

Wichtige Hinweise

Was Sie unbedingt lesen sollten

Bevor Sie Ihr Autoradio in Betrieb nehmen, lesen Sie bitte sorgfältig die Hinweise zur "Verkehrssicherheit" und die Informationen zur "Diebstahlsicherung".

Verkehrssicherheit

Die Verkehrssicherheit ist oberstes Gebot. Benutzen Sie daher Ihre Autoradioanlage immer so, daß Sie stets der aktuellen Verkehrssituation gewachsen sind.

Bedenken Sie, daß Sie bei einer Geschwindigkeit von 50 km/h in einer Sekunde 14 m fahren.

In kritischen Situationen raten wir von einer Bedienung ab.

Die Warnsignale z.B. von Polizei und Feuerwehr müssen im Fahrzeug rechtzeitig und sicher wahrgenommen werden können.

Hören Sie deshalb während der Fahrt Ihr Programm nur in angemessener Lautstärke.

Einbau/Anschluß

Damit die Diebstahlsicherung ein- bzw. ausgeschaltet werden kann, muß Dauerplus angeschlossen sein.

Wollen Sie die Anlage selbst einbauen oder erweitern, so lesen Sie unbedingt vorher die beiliegenden Einbau- und Anschlußhinweise.

Verbinden Sie die Lautsprecher-Ausgänge nicht mit Masse!

Benutzen Sie nur die von Blaupunkt zugelassenen Zubehör- und Ersatzteile.

Diebstahlsicherung

Das Gerät wird ohne aktive Diebstahlsicherung ausgeliefert. Möchten Sie die Diebstahlsicherung einschalten, so verfahren Sie wie nachfolgend beschrieben.

Sobald das Gerät mit aktivierter Diebstahlsicherung von der Stromversorgung getrennt wird (z.B. Diebstahl, Abklemmen der Autobatterie), ist es elektronisch blockiert. Es kann nur wieder benutzt werden, wenn die zugehörige Code-Nummer (aus dem Autoradio-Paß) eingegeben wird.

Falsche Codenummer eingegeben

Diebe sollen die Code-Nummer nicht durch Ausprobieren herausfinden können. Wenn eine falsche Code-Nummer eingegeben wird, blockiert das Gerät deshalb für eine Wartezeit. Im Display wird " - - - " angezeigt.

Die Wartezeit beträgt nach den ersten 3 Versuchen 10 Sekunden, nach weiteren Versuchen 1 Stunde.

Nach 19 Fehlversuchen wird "OFF" angezeigt. Sie können das Autoradio nicht mehr in Betrieb nehmen.

Hinweis:

Bewahren Sie Ihren Autoradio-Paß mit der Code-Nummer sicher auf, damit kein Unbefugter die Code-Nummer sehen kann.

Wenn die Diebstahlsicherung eingeschaltet ist, benötigen Sie nach Unterbrechung der Versorgungsspannung unbedingt die Code-Nummer.

Nur nach korrekter Eingabe der Code-Nummer können Sie das Gerät in Betrieb nehmen.

Falls Sie die Code-Nummer vergessen und den Autoradio-Paß verloren haben, kann das Gerät nur in unseren autorisierten Service-Werkstätten kostenpflichtig in Betrieb gesetzt werden.

Diebstahlsicherung einschalten

Voraussetzung:

Dauerplus muß angeschlossen sein.

Wenn Sie die Diebstahlsicherung einschalten wollen:

- Radio ausschalten,
- Stationstasten **1** und **4** gleichzeitig gedrückt halten,
- Gerät einschalten.
Es wird kurz "CODE" angezeigt, danach schaltet das Gerät ein.
- Stationstasten **1** und **4** loslassen.

Die Diebstahlsicherung ist aktiviert.

Nach dem Einschalten wird jetzt immer kurz "CODE" angezeigt.

Wiederinbetriebnahme nach Trennung von der Stromversorgung (Diebstahlsicherung ist eingeschaltet)

- Gerät einschalten.
Im Display wird "CODE" angezeigt.
- Stationstaste **1** kurz drücken, es wird "0000" angezeigt.
- Code-Nummer aus dem Blaupunkt-Autoradio-Paß eingeben:
Beispiel: Code-Nummer ist 2521
 - 2 x Stationstaste **1** drücken, "2000" im Display,
 - 5 x Stationstaste **2** drücken, "2500" im Display,
 - 2 x Stationstaste **3** drücken, "2520" im Display,
 - 1 x Stationstaste **4** drücken, "2521" im Display.
- Code-Nummer bestätigen:
Wippe $\wedge$ oben drücken.

Das Autoradio ist betriebsbereit.

Sollten jedoch wieder vier Striche erscheinen, haben Sie eine falsche Code-Nummer eingegeben. Geben Sie nun unbedingt nach der Wartezeit (CODE im Display) die richtige Code-Nummer ein.

Wird das Gerät während einer Wartezeit ausgeschaltet, so beginnt die Wartezeit nach dem Wiedereinschalten von neuem.

Diebstahlsicherung ausschalten

- Radio ausschalten,
- Stationstasten **1** und **4** gleichzeitig drücken und gedrückt halten,
- Gerät einschalten.
Im Display wird "CODE" angezeigt.
- Code-Nummer aus dem Blaupunkt-Autoradio-Paß eingeben und bestätigen: siehe Beispiel "Wiederinbetriebnahme ...".

Die Diebstahlsicherung ist ausgeschaltet.

Optische Anzeige als Diebstahlsicherung

Bei abgestelltem Fahrzeug kann zur Diebstahlsicherung eine Leuchtdiode als optischer Warnhinweis blinken.

Mit DSC können je nach Anschlußart des Autoradios drei Zustände eingestellt werden.

Lesen Sie hierzu "Programmierung mit DSC - CODE-LED".

Radiobetrieb mit RDS (Radio Data System)

Mit dem Radio Data System haben Sie auf UKW mehr Komfort beim Radiohören.

Immer mehr Rundfunkanstalten strahlen zusätzlich zum Programm RDS-Informationen aus.

Sobald Sendeprogramme identifiziert werden können, erscheint auch das Senderkürzeichen ggf. mit Regionalkennung im Display, z. B. NDR2.

Die Stationstasten werden mit RDS zu Programmtasten. Sie wissen jetzt genau, welches Programm Sie empfangen, und Sie können somit auch das gewünschte Programm gezielt wählen.

RDS bietet Ihnen weitere Vorteile:

AF - Alternativ-Frequenz

Die Funktion AF (Alternativ-Frequenz) sorgt dafür, daß die am besten zu empfangende Frequenz des gewählten Programms automatisch eingestellt wird.

Diese Funktion ist eingeschaltet, wenn im Display "AF" leuchtet.

AF ein-/ausschalten:

- Taste **AF** kurz drücken.

Die Rundfunkwiedergabe wird während des Suchvorgangs nach dem am besten zu empfangenden Programm kurz stummgeschaltet.

Wenn beim Einschalten des Gerätes oder beim Aufrufen einer gespeicherten Frequenz "SEARCH" im Display erscheint, sucht das Gerät automatisch nach einer Alternativfrequenz.

"SEARCH" erlischt, wenn eine Alternativfrequenz gefunden ist oder nach einem Durchlauf des Frequenzbandes.

Ist dieses Programm nicht mehr zufriedenstellend zu empfangen, so

- wählen Sie ein anderes Programm.

REG-Regional

Bestimmte Programme der Rundfunkanstalten werden zu gewissen Zeiten in Regionalprogramme aufgeteilt. Beispielsweise bedient das 1. Programm des NDR die nördlichen Bundesländer Schleswig-Holstein, Hamburg und Niedersachsen zeitweise mit Regionalprogrammen unterschiedlichen Inhalts.

Empfangen Sie ein Regionalprogramm und möchten Sie dieses weiter hören, so

- drücken Sie **AF** ca. 2 Sek.
Im Display erscheint "REG ON".

Fahren Sie aus dem Empfangsgebiet des Regionalprogramms oder möchten Sie den vollen RDS-Service, so schalten Sie auf "REG OFF".

- Drücken Sie **AF** ca. 2 Sek., bis "REG OFF" erscheint.

Wenn "REG ON" aktiviert ist, erscheint im Display nach jedem Einschalten des Gerätes kurz "REG ON".

Sender wählen

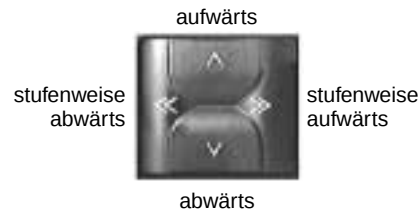
Sie können UKW (FM)-Sender von 87,5 – 108 MHz empfangen.

Sendersuchlauf $\wedge/\vee$

- $\wedge/\vee$ drücken, das Autoradio sucht automatisch den folgenden Sender.

Wird die Wippe $\wedge/\vee$ oben oder unten gedrückt gehalten, läuft der Suchlauf schnell vorwärts oder rückwärts weiter.

Sendersuchlauf



Sender manuell einstellen << >>

- << >> drücken, die Frequenz ändert sich stufenweise abwärts / aufwärts.

Wird die Wippe << >> rechts oder links gedrückt gehalten, erfolgt der Frequenzdurchlauf schnell.

Empfindlichkeit des Sendersuchlaufs einstellen

Sie können die Empfindlichkeit des automatischen Sendersuchlaufs verändern.

Wird "**lo**" angezeigt, werden nur gut zu empfangende Sender gesucht (geringe Empfindlichkeit).

Wird "**dx**" angezeigt, werden auch weniger gut zu empfangende Sender gesucht (höhere Empfindlichkeit).

Umschalten:

- **lo** antippen.

Den Grad der Empfindlichkeit können Sie in jeder Stufe variieren (siehe dazu Kapitel "Programmierung mit DSC").

Stereo - Mono umschalten (UKW)

Bei ungünstigen Empfangsverhältnissen kann auf Mono geschaltet werden:

- **lo** ca. 2 Sek. drücken.
Bei Monowiedergabe ist das Stereozeichen  im Display erloschen.

Jedesmal, wenn Sie das Gerät einschalten, ist Stereowiedergabe eingestellt.

Bei schlechtem Empfang schaltet das Gerät automatisch auf Monowiedergabe.

Speicherebene wechseln (UKW)

Sie können die Speicherebenen I, II und III zum Speichern und zum Abrufen der gespeicherten Sender wechseln.

Im Display wird die gewählte Speicherebene angezeigt.

- Drücken Sie **FM** so oft, bis im Display die gewünschte Speicherebene angezeigt wird.

Sender speichern

Sie können im UKW-Bereich je Speicherebene (I, II, III und bei **TS**) sechs Sender mit den Stationstasten **1, 2, 3, 4, 5, 6** speichern.

- Wählen Sie **FM** oder **TS** und bei FM die Speicherebene.

- Stellen Sie einen Sender mit der Wippe ein (automatisch oder manuell).
- gewünschte Stationstaste so lange drücken, bis nach der Stummschaltung das Programm wieder hörbar ist (etwa 2 Sek.).

Jetzt ist der Sender gespeichert.

Das Display zeigt an, welche Taste gedrückt ist.

Hinweis:

Stellen Sie einen bereits gespeicherten Sender ein, so wird kurz die entsprechende Stationstaste und die Speicherebene blinkend angezeigt.

Stärkste Sender automatisch speichern mit Travelstore

Sie können die sechs besten UKW-Sender sortiert nach Feldstärke aus Ihrem jeweiligen Empfangsgebiet automatisch speichern. Diese Funktion ist besonders auf Reisen nützlich.

- **TS** für mindestens 2 Sek. drücken.

Das Gerät sucht die nächsten UKW-Sender und speichert sie in der Speicherebene "T" (Travelstore). Ist der Vorgang beendet, stellt es den ersten Sender ein.

Bei Bedarf können auf der Travelstore-Ebene Sender auch manuell gespeichert werden (siehe "Sender speichern").

Gespeicherte Sender abrufen

Bei Bedarf können Sie gespeicherte Sender auf Tastendruck wieder abrufen.

- Bereich mit **FM** oder **TS** wählen und bei FM die Speicherebene wählen.
Dazu **FM** so oft drücken, bis im Display die gewünschte Ebene angezeigt wird.
- Entsprechende Stationstaste kurz drücken.

Gespeicherte Sender anspielen mit Preset Scan

Sie können die bei FM oder TS gespeicherten Sender mit Preset Scan kurz anspielen.

- FM oder TS drücken.
- **PS** drücken,
das Gerät spielt nacheinander kurz alle gespeicherten Sender an, bei FM auf allen Speicherebenen.

Ist auf einer Stationstaste kein Sender gespeichert, wird diese Taste übersprungen.

Preset Scan beenden:

- **PS** erneut drücken.
Der gerade angespielte Sender wird weiter empfangen.

Sender anspielen mit Radio-Scan

Sie können die folgenden Sender für 8 Sek. anspielen lassen.

Scan einschalten:

- Knopf ① ca. 1 Sek. drücken.
Im Display blinkt die angespielte Frequenz oder das Senderkurzzeichen.
Während des Suchvorgangs blinkt "SCAN".

Angespielten Sender auswählen/Scan ausschalten:

- Knopf ① kurz drücken.

Wird kein Sender ausgewählt, wird Scan automatisch nach einem Frequenzdurchlauf abgeschaltet. Sie hören den zuvor eingestellten Sender.

Verkehrsfunkempfang mit RDS-EON

Viele UKW-Programme senden regelmäßig für ihren Sendebereich aktuelle Verkehrsmeldungen.

Programme mit Verkehrsmeldungen strahlen zur Erkennung ein Signal aus, das Ihr Autoradio auswertet. Wird ein solches Signal erkannt, erscheint im Display **“TP”** (Traffic Program - Verkehrsfunkprogramm).

Daneben gibt es Sendeprogramme, die selbst keine Verkehrsnachrichten senden, aber mit RDS-EON die Möglichkeit bieten, die Verkehrsdurchsagen eines Verkehrsfunkprogrammes der selben Senderkette zu empfangen. Bei Empfang eines solchen Senders (z.B. NDR3) leuchtet auch **TP** im Display.

Wenn der Vorrang für Verkehrsmeldungen aktiviert ist, leuchtet **TA** im Display.

Im Fall einer Verkehrsmeldung wird automatisch auf das Verkehrsfunkprogramm (hier NDR2) umgeschaltet. Es folgt die Verkehrsdurchsage, anschließend wird automatisch auf das zuvor gehörte Programm (NDR3) zurückgeschaltet.

Vorrang für Verkehrsfunk ein-/ausschalten

Im Display leuchtet **TA**, wenn der Vorrang für Verkehrsfunkprogramm eingeschaltet ist.

Vorrang ein- /ausschalten:

- **TA** drücken.

Drücken Sie **TA** während einer Verkehrsmeldung, so wird der Vorrang nur für diese Meldung unterbrochen. Das Gerät schaltet auf den vorherigen Zustand zurück. Der Vorrang für weitere Verkehrsdurchsagen bleibt erhalten.

Warnton

Verlassen Sie den Sendebereich des eingestellten Verkehrsfunkprogramms, hören Sie nach etwa 30 Sekunden einen Warnton. Wenn Sie eine Stationstaste drücken, auf der ein Sender gespeichert ist, hören Sie ebenfalls einen Warnton.

Warnton abschalten

- a) Stellen Sie einen anderen Sender mit Verkehrsfunk ein:

- Drücken Sie die Wippe ② oder
- drücken Sie eine Stationstaste, auf der ein Verkehrsfunkprogramm gespeichert ist.

oder

- b) Schalten Sie den Verkehrsfunk-Vorrang ab:

- drücken Sie **TA**.
Im Display erlischt der Schriftzug **“TA”**.

Automatischer Suchlaufstart (Cassettenbetrieb)

Wenn Sie Cassette hören und den Sendebereich des eingestellten Verkehrsfunkprogramms verlassen, sucht sich das Autoradio automatisch ein neues Verkehrsfunkprogramm.

Wird ca. 30 Sek. nach Start des Sendersuchlaufs kein Verkehrsfunkprogramm gefunden, erfolgt Cassettenstop und Sie hören einen Warnton.

Warnton abschalten wie zuvor beschrieben.

Lautstärke für Verkehrsfunkdurchsage und Warnton einstellen

Diese Lautstärke ist werkseitig eingestellt. Sie können jedoch eine Veränderung mit DSC vornehmen (siehe “Programmierung mit DSC, ARI”).

Cassettenwiedergabe

Cassette einschieben

- Gerät einschalten.
- Cassette einschieben

Schneller Vorlauf
Starten/beenden:
Taste leicht drücken

Cassette mit der leeren
Seite voran, offene Seite
rechts, **einschieben**



Cassettenausschub:
Taste kräftig drücken

Bei eingeschobener laufender Cassette erscheint im Display "TAPE".
Am Bandende schaltet das Gerät auf Rundfunk-Wiedergabe.

Pflegehinweise

Sie sollten im Auto nur Tonbandcassetten C60/C90 verwenden. Schützen Sie Ihre Cassetten gegen Schmutz, Staub und Wärme über 50° Celsius. Kalte Cassetten lassen Sie vor dem Abspielen erst wärmer werden, um Unregelmäßigkeiten des Bandlaufs zu vermeiden. Lauf- und Tonstörungen können durch abgesetzten Staub auf der Gummiandruckrolle und am Tonkopf nach etwa 100 Betriebsstunden auftreten.

Bei normaler Verschmutzung können Sie Ihr Cassettengerät mit einer Reinigungscassette reinigen, bei stärkerer Verschmutzung mit einem in Spiritus getränkten Wattestäbchen. Verwenden Sie nie hartes Werkzeug.

Programmierung mit DSC

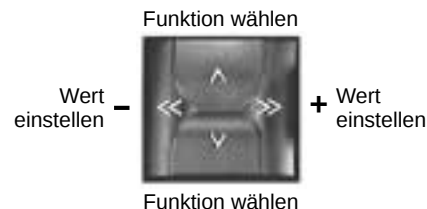
Das Autoradio bietet die Möglichkeit, mit DSC (Direct Software Control) einige Einstellungen und Funktionen Ihren Bedürfnissen anzupassen und diese Änderungen zu speichern.

Die Geräte sind werkseitig eingestellt. Die Übersicht der werkseitigen Grundeinstellungen finden Sie im Anschluß, so daß Sie jederzeit diese Grundeinstellung nachvollziehen können.

Wenn Sie eine Programmierung ändern möchten,

- drücken Sie **DSC**.

Mit der Wippe nehmen Sie die Auswahl und Einstellung der nachfolgend beschriebenen Funktionen vor. Im Display wird der eingestellte Stand angezeigt.



LOCAL (lo)	Suchlaufempfindlichkeit für den Nahempfang einstellen LOCAL 1 - hochempfindlich LOCAL 3 - unempfindlich
DIS (dx)	Suchlaufempfindlichkeit für den Fernempfang einstellen DIS. 1 - hochempfindlich DIS. 3 - unempfindlich
LOUD	Loudness - Anpassung der leisen tiefen Töne an das menschliche Gehör. LOUD 0 - keine Anhebung/ Aus LOUD 6 - größte Anhebung
BEEP	Bestätigungston bei Funktionen, die einen Tastendruck von mehr als 2 Sek. erfordern. Lautstärke ist von 0 - 9 einstellbar (0 = Aus).

ARI (TA) Lautstärke für Verkehrsmeldungen von 1 - 9 einstellbar. Die Verkehrsmeldung erfolgt in dieser Lautstärke.

DSC-Programmierung beenden/Einstellung speichern:

- DSC drücken.

Übersicht der werkseitigen Grundeinstellung mit DSC

LOCAL	: 1
DIS	: 1
LOUD	: 5
BEEP	: 5
ARI (TA)	: 5

Anhang

Technische Daten

Verstärker

Ausgangsleistung: 2 x 10 W Sinus nach
DIN 45324/3.1 an 4 Ω

FM:

Empfindlichkeit: 1,0 μ V bei 26 dB
Signal/Rauschabstand

Übertragungsbereich:

35 - 15 000 Hz (-3 dB)

Cassette:

Übertragungsbereich:

40 - 14 000 Hz (-3 dB)

 **Haben Sie Fragen? Das blaue Servicetelefon: 01 30 / 83 63 00**

Änderungen vorbehalten!

Blaupunkt-Werke GmbH
Bosch Gruppe

K7/VKD 3 D94 162 017